

Bemerkungen zur Kreisversammlung des NÖTV Kreis Mitte am 16.4.2013:

In der Tennissaison 2013 wird der Kreiscup erstmals über nuLiga abgewickelt. Die Heimmannschaft (!!) ist verpflichtet das Ergebnis der Cup-Begegnung bis spätestens 21:00 am folgenden Werktag (Samstag = kein Werktag) in nuLiga einzugeben. Auch allfällige Verschiebungen sowie der neue Austragungstermin sind gemäß der genannten Fristen einzutragen. 2013 werden hier keine Pönalen verhängt.

Die Ankündigung von Themen für die Vereinsbefragung 2013 enthielt unter anderem den Vorschlag des Wettspielausschusses, den Kreiscup Herren II ab 2014 aufzuspalten in Kreiscup Herren II und Kreiscup Herren III; sowie bei ausreichenden Nennungen den Kreiscup Damen I aufzuspalten in Kreiscup Damen I und Kreiscup Damen II. Außerdem werden die Vereine die Gelegenheit bekommen, über Aspekte der Termingestaltung 2014 abzustimmen.

Der Wettspielausschuss behält sich bei schwankenden Nennungszahlen das Recht vor, die Ligenstruktur 2014 zu ändern. Insbesondere ist die Einführung einer Herren +60 Kreisliga B nicht unwahrscheinlich. Die Zuteilung zu Ligen erfolgt in jedem Fall ausschließlich nach den Ergebnissen 2013. Für die Ligenstruktur der Herren Kreisligen ist für die nächsten Jahre geplant, es bei maximal fünf kreisligen F zu belassen und etwaige zusätzliche Mannschaften in zusätzlichen Gruppen der Kreisliga E unterzubringen.

Das Thema „Vereine mit mehr Mannschaften als Platzangebot“ wurde diskutiert. Es bestünde die Möglichkeit, bei der Einteilung der Spieltermine die Platzkapazitäten nicht zu berücksichtigen und dafür die fünf offiziellen Rundentermine strikt einzuhalten. Dies ist in ähnlicher Form in anderen Kreisen üblich. Dies würde die Fairness gegenüber kleinen Vereinen bzw Vereinen mit ausreichendem Platzangebot erhöhen, aber das Zumieten von Plätzen erfordern und somit wohl weniger genannte Mannschaften zur Folge haben. Ein derartiger Wechsel des Einteilungsmodus würde nur auf ausdrücklichen Wunsch einer Mehrheit der betroffenen Vereine erfolgen. Im Anschluss an die Diskussion auf der Kreisversammlung wurde festgehalten, dass dieser nicht besteht. Es kommt daher in naher Zukunft zu keiner Änderung. Das Thema findet auch nicht Eingang in die Vereinsbefragung. In diesem Zusammenhang wurde erneut darauf hingewiesen, dass alle Vereine verpflichtet sind, die vollständige Platzanzahl zu melden.

Der Wunsch, auch Mannschaftsführerstellvertreter in nuLiga anzuzeigen, wird weitergeleitet. Die entsprechende Programmierung wurde bereits mehrmals urgiert, scheiterte aber bisher aus Kostengründen.